



Die folgenden Zuschriften wurden von mindestens zwei Gutachtern als sehr wichtig (very important papers) eingestuft und sind in Kürze unter www.angewandte.de verfügbar:

K. Ono, M. Yoshizawa, T. Kato, K. Watanabe, M. Fujita*
Porphine Dimeric Assemblies in Organic-Pillared Coordination Cages

S. T. Selvan, P. K. Patra, C. Y. Ang, J. Y. Ying*
Synthesis of and Live Cell Imaging with Silica-Coated Semiconductor and Magnetic Quantum Dots

S. I. Chan,* V. C.-C. Wang, J. C.-H. Lai, S. S.-F. Yu, P. P.-Y. Chen, K. H.-C. Chen, C.-L. Chen, M. K. Chan
Redox Potentiometric Studies of the Particulate Methane Monooxygenase: Support for a Trinuclear Copper Cluster Active Site

B. Chiavarino, M. E. Crestoni, S. Fornarini,* F. Lanucara, J. Lemaire, P. Maître

Meisenheimer Complexes Are Positively Characterized as Stable Intermediates in the Gas Phase

D. Kim, E. Kim, J. Kim, K. M. Park, K. Baek, M. Jung, Y. H. Ko, W. Sung, H. S. Kim, Ju H. Suh, C. G. Park, Oh S. Na, D.-k. Lee, K. E. Lee, S. S. Han, K. Kim*
Direct Synthesis of Polymer Nanocapsules with a Noncovalently Tailorable Surface

Nanochemie:
 Stoddart geadelt ————— **1024**

Organische Chemie:
 D. A. Evans ausgezeichnet ————— **1024**

Autoren

Metallorganische Chemie:
 Preis für D. Milstein ————— **1024**

Glanzlichter chemischer Experimentierkunst

Herbert W. Roesky

rezensiert von M. Veith ————— **1025**

Kinetics of Catalytic Reactions

M. Albert Vannice

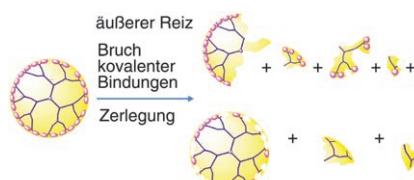
rezensiert von P. G. Smirniotis ————— **1025**

Grenzgänge – Albert Hofmann zum 100. Geburtstag

Günter Engel, Paul Herrling

rezensiert von G. B. Kauffman
 G. W. Craig ————— **1026**

Bücher



Bindungen, die sich lösen lassen: Der Synthese von Dendrimeren ist deutlich mehr Aufmerksamkeit gewidmet worden als ihrem Abbau. Dieses Highlight gibt nun einen Überblick über neueste Entwicklungen bei der Zerlegung spaltbarer Dendrimere durch die Dissoziation kovalenter Bindungen (siehe Abbildung). Anwendungen beim Wirkstofftransport, in der Nanomedizin und Onkologie sowie in den Materialwissenschaften zeichnen sich ab.

Highlights

Supramolekulare Chemie

M. Gingras,* J.-M. Raimundo,
 Y. M. Chabre ————— **1028 – 1035**

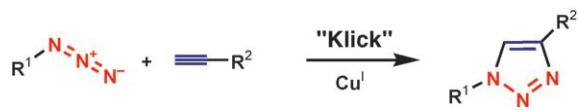
Spaltbare Dendrimere

Kurzaufsätze

Klick-Chemie

J.-F. Lutz* 1036–1043

1,3-Dipolare Cycloaddition von Aziden und Alkinen: eine universelle Ligationsmethode in den Polymer- und Materialwissenschaften



Bitte hier klicken. Innerhalb der letzten zwei Jahre erlangte das von Sharpless vorgeschlagene Synthesekonzept der Klick-Chemie in den Materialwissenschaften enorme Bedeutung. Die kupferkataly-

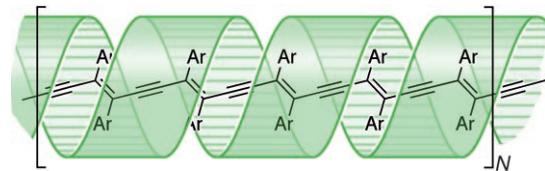
sierte Klick-Cycloaddition von Aziden und Alkinen wurde insbesondere in der Polymerchemie, der Biotechnologie und den Nanowissenschaften intensiv untersucht.

Aufsätze

Nanoelektronik

M. J. Frampton,
H. L. Anderson* 1046–1083

Isolierte molekulare Drähte



Plastische Nanoelektronik! Durch Einfädeln eines molekularen organischen Halbleiters in eine isolierende Hülle lassen sich Lumineszenz, elektrische Transporteigenschaften und chemische

Beständigkeit manipulieren. Anwendungen in Elektrolumineszenzdisplays, in Sensoren und zur Wasserstofferzeugung rücken in greifbare Nähe.

Zuschriften



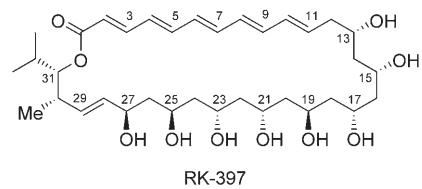
Naturstoffe

M. J. Mitton-Fry, A. J. Cullen,
T. Sammakia* 1084–1088



The Total Synthesis of the Oxopolyene Macrolide RK-397

Es funktioniert in beide Richtungen: Für die konvergente Totalsynthese des Oxopolyen-Makrolids RK-397 werden eine entfernte asymmetrische Induktion und eine Kettensynthese in zwei Richtungen zum Aufbau des Polyolteils genutzt. Eine Kreuzmetathesereaktion eines Trienals mit terminaler Alkeneinheit verbindet Polyen und Polyol.



RK-397

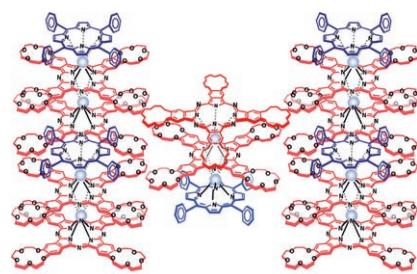
Sandwichkomplexe

S. Yoshimoto,* T. Sawaguchi, W. Su,
J. Jiang,* N. Kobayashi* 1089–1092

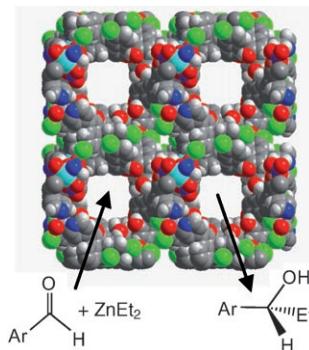


Superstructure Formation and Rearrangement in the Adlayer of a Rare-Earth-Metal Triple-Decker Sandwich Complex at the Electrochemical Interface

Orientierungssinn: Eine charakteristische geordnete Domäne eines 2:1-Sandwichkomplexes aus Phthalocyaninen und Tetraphenylporphyrin wurde durch STM *in situ* auf einer Au(111)-Oberfläche nachgewiesen. Demnach entstand die hochgeordnete Struktur dadurch, dass sich die Moleküle abwechselnd in zwei verschiedenen Orientierungen anordneten.



Die Vorbereitung ist entscheidend: Heterogene asymmetrische Katalysatoren, die auf zwei homochiralen, hochporösen metall-organischen Gerüsten aus denselben Bausteinen beruhen, unterscheiden sich deutlich in ihrer Aktivität. Obwohl beide doppelte Durchdringungsstrukturen enthalten, katalysiert der eine die Addition von Diethylzink an aromatische Aldehyde mit hoher Enantioselektivität (bis 90% ee), während der andere inaktiv ist.



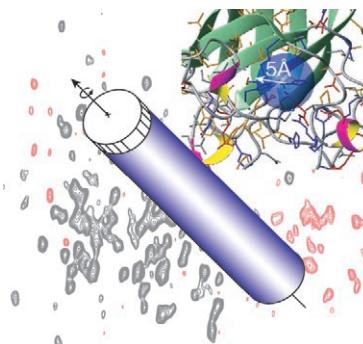
Heterogene asymmetrische Katalyse

C.-D. Wu, W. Lin* 1093–1096

Heterogeneous Asymmetric Catalysis with Homochiral Metal-Organic Frameworks: Network-Structure-Dependent Catalytic Activity



Ins Innere geblickt: Die paramagnetische Form des Proteins Superoxiddismutase (SOD; siehe Strukturausschnitt oben rechts im Bild mit dem Nachweisbarkeitsbereich in Blau) lässt sich mit hochauflösender Festkörper-MAS-NMR-Spektroskopie untersuchen, wenn sie mikrokristallin vorliegt. So gelang eine fast vollständige Zuordnung der Signale dieses 32-kDa-Dimers (^{13}C - ^{15}N -NMR-Korrelationsspektrum im Hintergrund gezeigt).



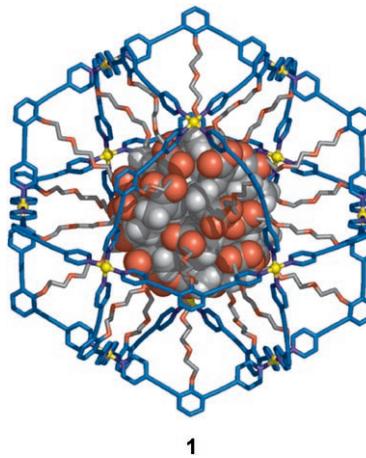
Biomolekulare Festkörper-NMR

G. Pintacuda, N. Giraud, R. Pierattelli, A. Böckmann, I. Bertini, L. Emsley* 1097–1100

Solid-State NMR Spectroscopy of a Paramagnetic Protein: Assignment and Study of Human Dimeric Oxidized $\text{Cu}^{\text{II}}\text{-Zn}^{\text{II}}$ Superoxide Dismutase (SOD)



Polymerisation auf engstem Raum: 24 über Abstandshalter gebundene Methylmethacrylat(MMA)-Einheiten ragen in den Innenraum des gezeigten diskreten kugelförmigen $\text{Pd}_{12}\text{L}_{24}$ -Komplexes (Schale blau, Pd gelb, O rot, C grau; MMA-Einheiten sind als Kalotten wiedergegeben). Die radikalische Polymerisation des Monomers im Kern (Innendurchmesser: 3.7 nm) gelingt effizient, da die Konzentration an MMA-Einheiten hier sehr hoch ist.



Molekulare Nanopartikel

T. Murase, S. Sato, M. Fujita* 1101–1103

Nanometer-Sized Shell Molecules That Confine Endohedral Polymerizing Units



Im Ring: Die Titelverbindung ([5]CPPA), das kleinste bandförmige konjugierte System, bildet einen beachtlich stabilen Ring-im-Ring-Komplex mit [8]CPPA (siehe Bild). Die Kontaktfläche von [8]CPPA \supset [5]CPPA ist kleiner als die von [9]CPPA \supset [6]CPPA, doch seine großen K_a - und ΔH -Werte enthalten, dass die Wechselwirkung auf die elektrostatische Anziehungskraft und nicht auf die Dispersionskraft zurückgeht.



Nichtkovalente Wechselwirkungen

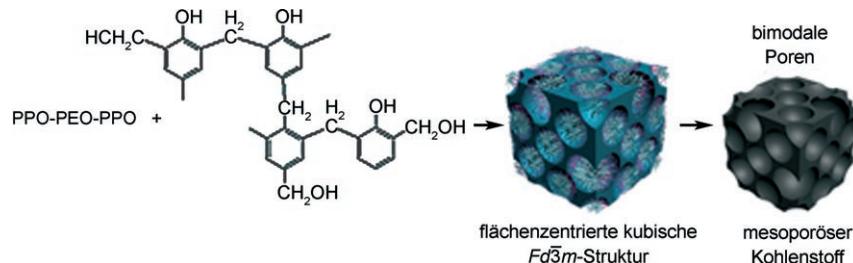
T. Kawase,* Y. Nishiyama, T. Nakamura, T. Ebi, K. Matsumoto, H. Kurata, M. Oda 1104–1106

Cyclic [5]Paraphenylenecetylene: Synthesis, Properties, and Formation of a Ring-in-Ring Complex Showing a Considerably Large Association Constant and Entropy Effect



Mesoporöse Materialien

Y. Huang, H. Q. Cai, T. Yu, F. Q. Zhang, F. Zhang, Y. Meng, D. Gu, Y. Wan, X. Sun, B. Tu, D. Y. Zhao* ————— 1107–1111

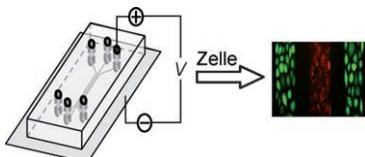


Von Polymertemplaten zu mesoporösen Materialien: Mit dem invers amphiphilen Triblockkopolymer PPO-PEO-PPO und einer Resolharz-Vorstufe entstehen in einem Organisch-organisch-Selbstorganisati-

sationsprozess ein geordnetes Polymer und eine Kohlenstoffmesostruktur mit flächenzentrierter kubischer $Fd\bar{3}m$ -Symmetrie und bimodalen Poren (siehe Schema).

Zelladhäsion

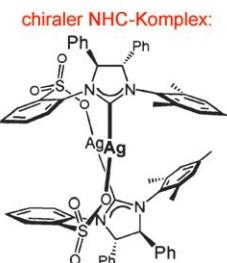
Y. Li, B. Yuan, H. Ji, D. Han, S. Chen, F. Tian, X. Jiang* ————— 1112–1114



Eingezäunt: Durch selektive elektrochemische Desorption selbstorganisierter Monoschichten aus $HS(CH_2)_{11}(OCH_2-CH_2)_6OH$ von den zu Mikrofluidikanälen gehörenden Teilen eines Goldsubstrats werden diese Oberflächen für die Adhäsion einer Vielzahl von Zelltypen in genau festgelegter Anordnung aktiviert.

Chirale Carbene

M. K. Brown, T. L. May, C. A. Baxter, A. H. Hoveyda* ————— 1115–1118



Not macht erfinderisch: Wenn die verfügbaren Katalysatoren es nicht schaffen, muss ein neuer her – zum Beispiel mit einem chiralen N-heterocyclischen Carben

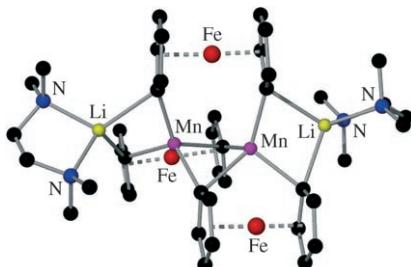
(NHC). Dieser Ligand wurde in der ersten katalytischen asymmetrischen konjugierten Addition von Alkyl- und Arylzinkreaktanten an γ -Ketoester eingesetzt.

Mehrkomponentenreaktionen

A. Carbone, S. Cabrera, M. Marigo, K. A. Jørgensen* ————— 1119–1122

Mischen und fertig! Drei C-C-Bindungen und bis zu drei Stereozentren entstehen in einer neuen organokatalytischen Mehrkomponenten-Dominoreaktion mit über 97% ee (siehe Bild; TMS = Trimethylsilyl; EWG = elektronenziehende Gruppe). Die hohe Enantioselektivität und ein definiertes Substitutionsmuster sind die Markenzeichen dieser anwenderfreundlichen Reaktion.



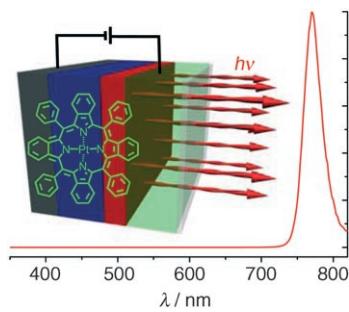


Magische Metallierung: Ferrocene, die gegen gängige Organomanganreaktanten inert sind, können nun direkt manganiert werden, indem ein speziell entworfenes Reagens verwendet wird, das Lithium und Mangan(II) sowie Dialkyl- und Amido-liganden enthält. Das Bild zeigt die Struktur einer Dimanganverbindung mit drei manganierten 1,1'-Ferrocenylfragmente.

Direkte Manganierung

J. Garcia-Álvarez, A. R. Kennedy, J. Klett,
R. E. Mulvey* 1123–1126

Alkali-Metal-Mediated Manganation:
A Method for Directly Attaching
Manganese(II) Centers to Aromatic
Frameworks

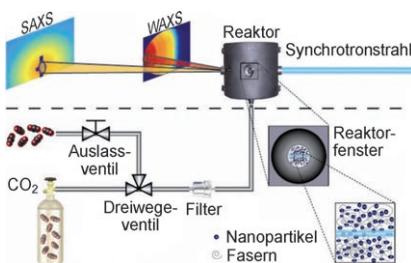


Rotverschiebung über Rot hinaus: Der nichtplanare Porphyrinkomplex $[\text{Pt}(\text{tpbp})]$ ($\text{tpbp} = \text{Tetraphenyltetraphenylporphyrin}$) wurde als phosphoreszierendes Dotierungsmittel in hocheffizienten elektrophoreszierenden Bauteilen eingesetzt, die im Nah-IR-Bereich emittieren (siehe normiertes Emissionsspektrum). Die hohen Effizienzen lassen diese NIR-Funktionseinheiten für Nachsichtanzeigen und Sensoren geeignet erscheinen.

Leuchtdioden

C. Borek, K. Hanson, P. I. Djurovich,
M. E. Thompson,* K. Aznavour, R. Bau,
Y. Sun, S. R. Forrest, J. Brooks,
L. Michalski, J. Brown 1127–1130

Highly Efficient, Near-Infrared
Electrophorescence from a
Pt–Metalloporphyrin Complex

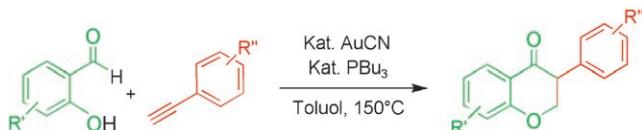


Minuten statt Stunden: Sol-Gel-Prozesse laufen in einer überkritischen Flüssigkeit schneller ab. Das Wachstum von TiO_2 -Nanopartikeln auf Polypropylenfasern als Keimen in überkritischem CO_2 wurde *in situ* durch eine Kombination von Kleinwinkel- und Großwinkelröntgenstreuung (SAXS bzw. WAXS) mit energiereicher Synchrotronstrahlung beobachtet (siehe Bild).

Nanopartikel

H. Jensen, M. Bremholm, R. P. Nielsen,
K. D. Joensen, J. S. Pedersen, H. Birkedal,
Y. Chen, J. Almer, E. G. Søgaard,
S. B. Iversen, B. B. Iversen* 1131–1134

In Situ High-Energy Synchrotron
Radiation Study of Sol–Gel Nanoparticle
Formation in Supercritical Fluids



Vergoldeter Ringschluss: Viele komplexe Naturstoffe enthalten eine Isoflavanon-einheit als zentrales Strukturelement. Solche Strukturen sind effizient und atom-

ökonomisch durch Anellierung einfacher *o*-Hydroxybenzaldehyde mit Alkinen in Gegenwart eines Gold(I)-Katalysators zugänglich (siehe Schema).

Goldkatalyse

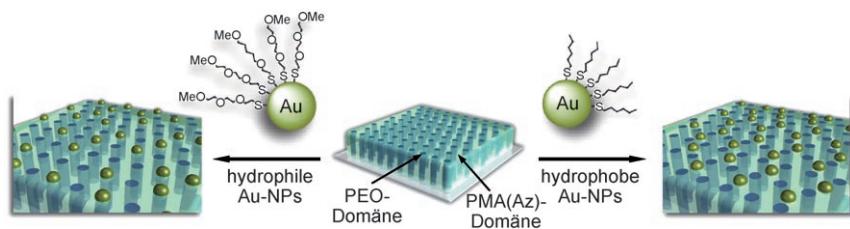
R. Skouta, C.-J. Li* 1135–1137

Gold(I)-Catalyzed Annulation of
Salicylaldehydes and Aryl Acetylenes as
an Expedient Route to Isoflavanones

Nanowissenschaft

S. Watanabe,* R. Fujiwara, M. Hada,
Y. Okazaki, T. Iyoda ————— 1138–1141

Site-Specific Recognition of Nanophase-Separated Surfaces of Amphiphilic Block Copolymers by Hydrophilic and Hydrophobic Gold Nanoparticles



Gleich und gleich gesellt sich gern: Die ortsspezifische Erkennung der nanophase-separierten Oberfläche eines $\text{PEO}_m\text{-}b\text{-PMA(Az)}_n$ -Films (PEO = Polyethylenoxid, PMA(Az) = Polymethacrylat mit Azobenzol-basierten flüssigkristallinen Seitenket-

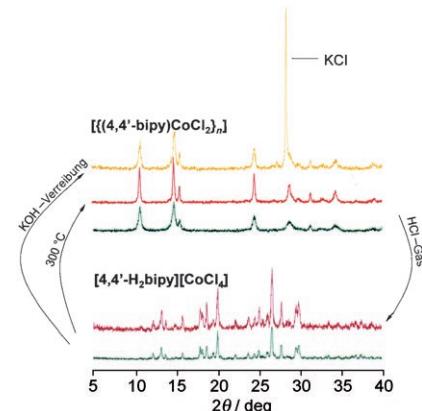
ten) durch hydrophile und hydrophobe Goldnanopartikel (Au-NPs) wurde untersucht. Sie banden selektiv an die hydrophilen PEO- bzw. hydrophoben PMA(Az)-Domänen.

Kristallsynthesen

C. J. Adams, H. M. Colquhoun,
P. C. Crawford, M. Lusi,
A. G. Orpen* ————— 1142–1146

Solid-State Interconversions of Coordination Networks and Hydrogen-Bonded Salts

Thermisch oder chemisch lässt sich aus kristallinen 4,4'-Bipyridiniumsalzen von $[\text{MCl}_4]^{2-}$ ($\text{M} = \text{Co, Zn, Fe, or Pt}$) HCl unter Bildung der Koordinationsnetzwerke $[(\text{MCl}_2(4,4'\text{-bipy}))_n]$ abspalten. Für $\text{M} = \text{Co, Zn}$ und Fe sind diese Feststoffe auch mechanochemisch zugänglich. Ihre Behandlung mit HCl -Gas oder die mechanochemische Reaktion der Metall-dichloride mit $[4,4'\text{-H}_2\text{bipy}]\text{Cl}_2$ liefert die 4,4'-H₂bipy-Salze von $[\text{CoCl}_4]^{2-}$, $[\text{ZnCl}_4]^{2-}$ und, erstmals, von $[\text{FeCl}_4]^{2-}$.

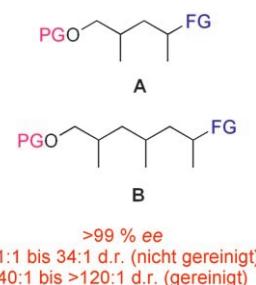


Asymmetrische Katalyse

J. Zhou, K. Burgess* ————— 1147–1149

α,ω-Functionalized 2,4-Dimethylpentane Dyads and 2,4,6-Trimethylheptane Triads through Asymmetric Hydrogenation

Perfekt kombiniert: Alle möglichen Stereoisomere von α,ω-funktionalisierten 2,4-Dimethylpentan-Dyaden- und 2,4,6-Trimethylheptan-Triaden-Chironen (siehe Bild; **A** bzw. **B**; FG = funktionelle Gruppe, PG = Schutzgruppe) lassen sich mit der Kombination eines chiralen Katalysators mit Substrateffekten in der Hydrierung weitgehend nicht funktionalisierter Alkene erhalten. Die Diastereo- und Enantioselektivitäten sind dabei ausgezeichnet.

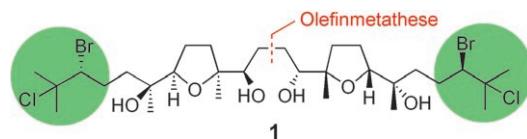


Naturstoffsynthese

Y. Morimoto,* T. Okita, M. Takaishi,
T. Tanaka ————— 1150–1153

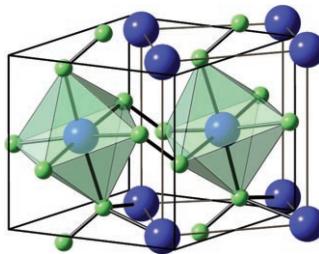
Total Synthesis and Determination of the Absolute Configuration of (+)-Intricatetraol

Ein Sieg der Synthese: Aus der Totalsynthese des marinen Triterpenpolyethers (+)-Intricatetraol (**1**) ließ sich die Absolutkonfiguration ableiten, was mithilfe spektroskopischer Methoden nicht möglich war. Das Verfahren umfasst den



enantioselektiven Aufbau der ungewöhnlichen vicinalen Brom-Chlor-Funktionalität und eine effiziente Olefinmetathese, die von der C_2 -Symmetrie der Zielverbindung profitiert.

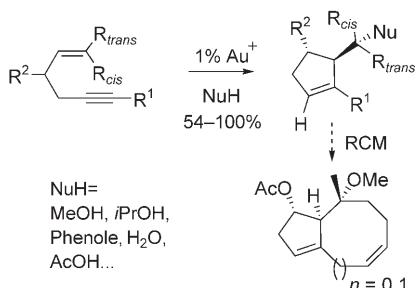
Unerwartete Kristallstrukturen: Die vorgestellten Edelmetallpernitride haben überraschende Kristallstrukturen, vor allem IrN_2 und OsN_2 , deren Strukturtypen nie vorher bei Nitriden festgestellt wurden (siehe Bild; violett: Metallion, grün: Anion). Darüber hinaus werden die Kristallstrukturen der noch nicht synthetisierten Verbindungen RuN_2 und RhN_2 vorhergesagt. In IrN_2 werden druckinduziert ein displaziver Phasenübergang und ein Halbleiter-Metall-Übergang beobachtet.



Festkörperchemie

R. Yu,* Q. Zhan,
L. C. De Jonghe ————— 1154–1158

Crystal Structures of and Displacive
Transitions in OsN_2 , IrN_2 , RuN_2 , and RhN_2

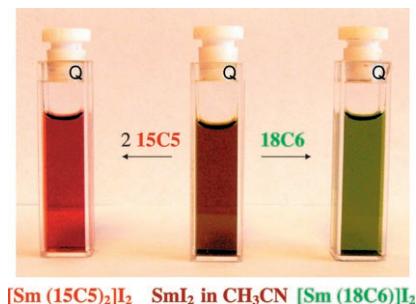


Der schnelle, stereoselektive Aufbau
hochfunktionalisierter Cyclopentene
gelingt über Gold(I)-katalysierte 5-*endo*-
Hydroxy- und 5-*endo*-Methoxycyclisierun-
gen von 1,5-Eninen. Komplexe, 5,7- und
5,8-anellierte bicyclische Strukturen, wie
sie in vielen natürlichen Terpenoiden
enthalten sind, können durch Kombina-
tion der Cyclisierung mit einer Ring-
schlussmetathese (RCM) erhalten werden
(siehe Schema).

Homogene Katalyse

A. K. Buzas, F. M. Istrate,
F. Gagosz* ————— 1159–1162

Gold(I)-Catalyzed 5-*endo* Hydroxy- and
Alkoxycyclization of 1,5-Enynes: Efficient
Access to Functionalized Cyclopentenes

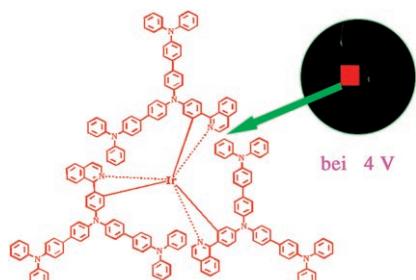


Kronjuwelen: Kronenether und SmI_2
bilden in Acetonitril einen Komplex, der
das Sm^{II} -Ion gegen Wechselwirkungen mit
dem Solvens und Substraten abschirmt.
Daher nimmt die solvensinduzierte
Lumineszenzlöschung ab und die
Lebensdauer des angeregten Zustands
zu. Folglich ist es möglich, durch
geschickte Wahl von Ligand und Solvens
sehr stabile lumineszierende Ln^{II} -Kom-
plexe in Lösung zu erzeugen.

Lanthanoidlumineszenz

J. A. Teprovich, Jr., E. Prasad,*
R. A. Flowers, II* ————— 1163–1166

Solvation-Controlled Luminescence of
 Sm^{II} Complexes



**Lochtransportierende Triphenylamin-Den-
dronen** als Liganden in Iridium-Elek-
tro-leuchtstoffen ergeben hocheffiziente, rein
rote organische Leuchtdioden (siehe
Bild). Diese difunktionellen Dendrimere
haben eine Signaleffizienz von 11.7% bei
ausgezeichneter Farbqualität und eröff-
nen einen Zugang zu metallhaltigen
Leuchtdioden mit dem optimierten Effi-
zienz/Farbreinheits-Ausgleich, der für rein
rot emittierende Bauteile erforderlich ist.

rote organische Leuchtdioden

G.-J. Zhou, W.-Y. Wong,* B. Yao, Z.-Y. Xie,*
L.-X. Wang ————— 1167–1169

Triphenylamine-Dendronized Pure Red
Iridium Phosphors with Superior OLED
Efficiency/Color Purity Trade-Offs

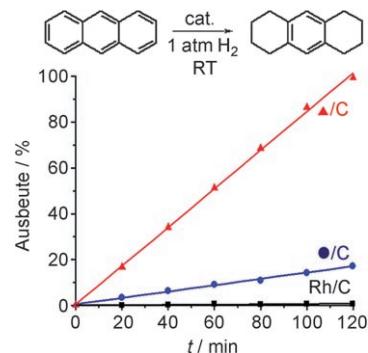


Formgesteuerte Katalyse

K. H. Park, K. Jang, H. J. Kim,
S. U. Son* **1170–1173**

 Near-Monodisperse Tetrahedral Rhodium Nanoparticles on Charcoal: The Shape-Dependent Catalytic Hydrogenation of Arenes

Formen mit Zukunft? Monodisperse tetraedrische Rhodiumnanopartikel von (4.9 ± 0.4) nm Größe auf Aktivkohle (\blacktriangle/C) sind 5.8- und 109-mal aktiver Katalysatoren in der Hydrierung von Anthracen als gleich große kugelförmige Rhodiumnanopartikel (\bullet/C) auf Aktivkohle bzw. als käuflisches Rh/C (siehe Bild). Sie hydrieren auch einige weitere Arene mit hoher Selektivität und ausgezeichneter Aktivität.

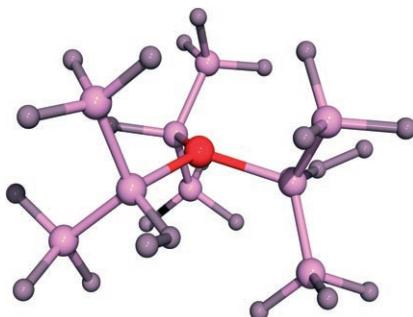


Pb-zentriertes Radikal

C. Förster, K. W. Klinkhammer,*
B. Tumanskii, H.-J. Krüger,
H. Kelm **1174–1177**

 Eine stabile einkernige Blei(III)-Verbindung – ein bleizentriertes Radikal

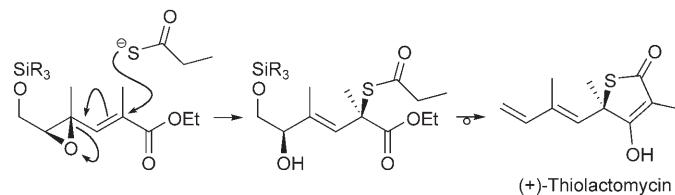
Radikales Blei: Das kinetisch stabilisierte Plumbylradikal $\text{Pb}[\text{SiEt}(\text{SiMe}_3)_2]_3$ (siehe Molekülstruktur; rot Pb, hellviolet Si, dunkelviolet C) lässt sich durch Oxidation des $\text{Pb}[\text{SiEt}(\text{SiMe}_3)_2]_3^-$ -Ions gewinnen. Mit einer Halbwertszeit von 8.5 Stunden bei Raumtemperatur zerfällt es sauber in elementares Blei und $\text{Pb}[\text{SiEt}(\text{SiMe}_3)_2]_4$.



Naturstoffsynthese

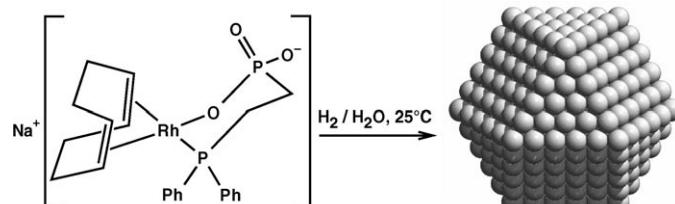
K. L. Dormann,
R. Brückner* **1178–1182**

Variationsfähige Synthese der optisch aktiven Thiotetronsäure-Antibiotika Thiolactomycin, Thiotetromycin und 834-B1



In sieben Stufen und mit einer Gesamtausbeute von 16% wurde das Antibiotikum (+)-Thiolactomycin aus 4-Acetoxy-2-methyl-2-buten-1-al, einer Zwischenstufe der industriellen Synthese von Vitamin A, synthetisiert. Schlüsselreaktionen waren

die katalytische asymmetrische Sharpless-Epoxidierung eines Ethoxycarbonyl-substituierten Pentadienols (93 % ee) sowie die regio- und stereoselektive Thiolyse des erhaltenen Epoxids (siehe Schema).



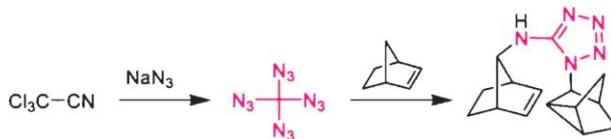
Ein Bild von einem Cluster: Wasserlösliche Rhodiumkomplexe mit Phosphorylphosphonsäure-Liganden bilden unter Wasserstoffatmosphäre tintenschwarze Lösungen, aus denen je nach Wasser-

stoffdruck 2–6 nm große Rhodiumcluster isoliert werden können (siehe Schema). Diese eignen sich als biphasische Katalysatoren zur Hydrierung von Olefinen, Aromaten und Nitroverbindungen.

VIP Clusterkatalyse

J. Glöckler, S. Klützke, W. Meyer-Zaika,
A. Reller, F. J. García-García,
H.-H. Strehblow, P. Keller, E. Rentschler,
W. Kläui* **1183–1186**

 Mit Phosphorylphosphonsäuren zu nanostrukturierten, wasserlöslichen und katalytisch aktiven Rhodiumclustern



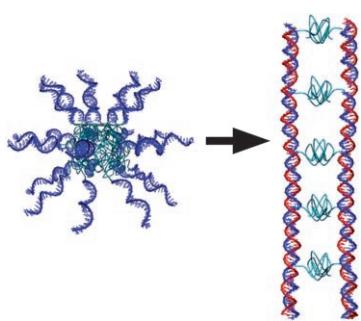
Mit einem Stickstoffgehalt von 93.3 % ist „Perazidomethan“, CN_2 , hochexplosiv, aber dennoch isolierbar. Die in einer Stufe aus käuflichem Trichloracetonitril zugängliche Titelverbindung geht sowohl

einfache Dissoziations- und Abspaltreaktionen als auch komplexere Umwandlungen ein (z. B. in Gegenwart von Norbornen; siehe Schema).

Stickstoffreiche Verbindungen

K. Banert,* Y.-H. Joo, T. Rüffer, B. Walfort, H. Lang — 1187–1190

Die aufregende Chemie des Tetraazidomethans



Umwandlung von Micellstrukturen: Amphiphile DNA-Blockcopolymere bilden in Lösung sphärische Micellen, die in stäbchenförmige Aggregate transformiert werden können. Dazu werden sie mit langen DNA-Sequenzen hybridisiert, was zu zwei parallel ausgerichteten doppelsträngigen DNA-Molekülen führt, die durch hydrophobe Wechselwirkungen des organischen Polymers zusammengehalten werden. Das Templat bestimmt die Länge der Stäbchen.

DNA-Blockcopolymere

K. Ding, F. E. Alemdaroglu, M. Börsch, R. Berger,* A. Herrmann* — 1191–1194

Einstellen der strukturellen Eigenschaften von DNA-Blockcopolymermicellen durch molekulare Erkennung



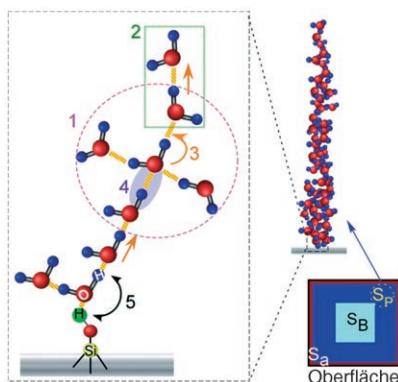
Der entscheidende Engpass bei der NMR-spektroskopischen Bestimmung von Proteinstrukturen ist die Datenanalyse. Abhilfe schafft eine Methode zur automatisierten Bestimmung hochaufgelöster

Proteinstrukturen, die auf nichtzugeordnete experimentelle NMR-Daten zugreift und die Struktur eines Proteins ohne manuelles Eingreifen in weniger als 24 Stunden bestimmt.

NMR-spektroskopische Methoden

J. Korukottu, M. Bayrhuber, P. Montaville, V. Vijayan, Y.-S. Jung, S. Becker, M. Zweckstetter* — 1195–1198

Schnelle Bestimmung hochaufgelöster Proteinstrukturen mit der FastNMR-Methode



Leidet Wasser unter Klaustrophobie? Die lokalen Struktur- und Dynamikeigenschaften von Wasser in begrenztem Raum (300–4000 nm) wurden in einer NMR-Untersuchung der Größenabhängigen Relaxationsphänomene, die Änderungen in der Wassermobilität und dem Protonentransfer widerspiegeln, charakterisiert. Die Ergebnisse sind für ein Verständnis der Fluidik in ausgedehnten Nanoräumen und für das Implementieren von Mikro-/Nanofluidikbauteilen wichtig.

Mikro-/Nanofluidik

T. Tsukahara, A. Hibara, Y. Ikeda, T. Kitamori* — 1199–1202

NMR Study of Water Molecules Confined in Extended Nanospaces



Hintergrundinformationen sind im WWW oder vom Korrespondenzautor erhältlich (siehe Beitrag).



Eine Videodatei ist als Hintergrundinformation im WWW oder vom Korrespondenzautor erhältlich.

Verstärkung gesucht?

Sie brauchen Verstärkung für Ihr Top Team?

... Chemiker, Doktoranden, Laborleiter, Manager, Professoren, Verkaufsrepräsentanten ...

Nutzen Sie unseren Stellenmarkt für Fach- und Führungskräfte in Europa sowohl im Print-Medium als auch im Internet.

Angewandte Chemie

Anzeigenabteilung: Marion Schulz

Tel.: 0 62 01 – 60 65 65, Fax: 0 62 01 – 60 65 50

E-Mail: MSchulz@wiley-vch.de

Service

Stichwortregister 1204

Autorenregister 1205

Stellenanzeigen 1203

Vorschau 1207

Berichtigung

Synthesis of the Southern FGHI Ring System of Azaspiracid-1 and Investigation into the Controlling Elements of C28- and C36-Ketalization

X.-T. Zhou, L. Lu, D. P. Ferkert, C. E. Wells,
R. G. Carter* 7784–7788

Angew. Chem. **2006**, 118

DOI 10.1002/ange.200603353

Die korrekte Hinterlegungsnummer der kristallographischen Daten für Verbindung **22** lautet CCDC-617059. Die Autoren danken Dr. Stephen Holgate vom Cambridge Crystallographic Data Center für diesen Hinweis.



**Weitere Informationen zu
Chemistry—An Asian Journal
finden Sie auf
www.chemasianj.org**

RSS-Feed

Auf der **Early-View-Seite** unserer Homepage finden Sie die Beiträge noch vor der Veröffentlichung als Heft. Melden Sie sich für unsere **kostenlosen E-Mail-Benachrichtigungen** an, um immer auf dem Laufenden zu bleiben – mehr dazu unter der Adresse <http://interscience.wiley.com/alerts>.



Auch unsere **RSS-Feeds** helfen Ihnen, auf dem Laufenden zu bleiben. Sie enthalten die Autoren, Titel und Links zum Volltext mit Hilfe der Digital Objects Identifiers (DOI) der als Early View veröffentlichten Beiträge. RSS ("Really Simple Syndication") ist ein auf XML beruhendes Dateiformat, das zur Verteilung und Verarbeitung von Web-Inhalten dient. Um die RSS-Feeds zu lesen, klicken Sie auf das orangefarbene Logo auf www.angewandte.de. Erfahren Sie mehr unter der Adresse <http://interscience.wiley.com/rss>.